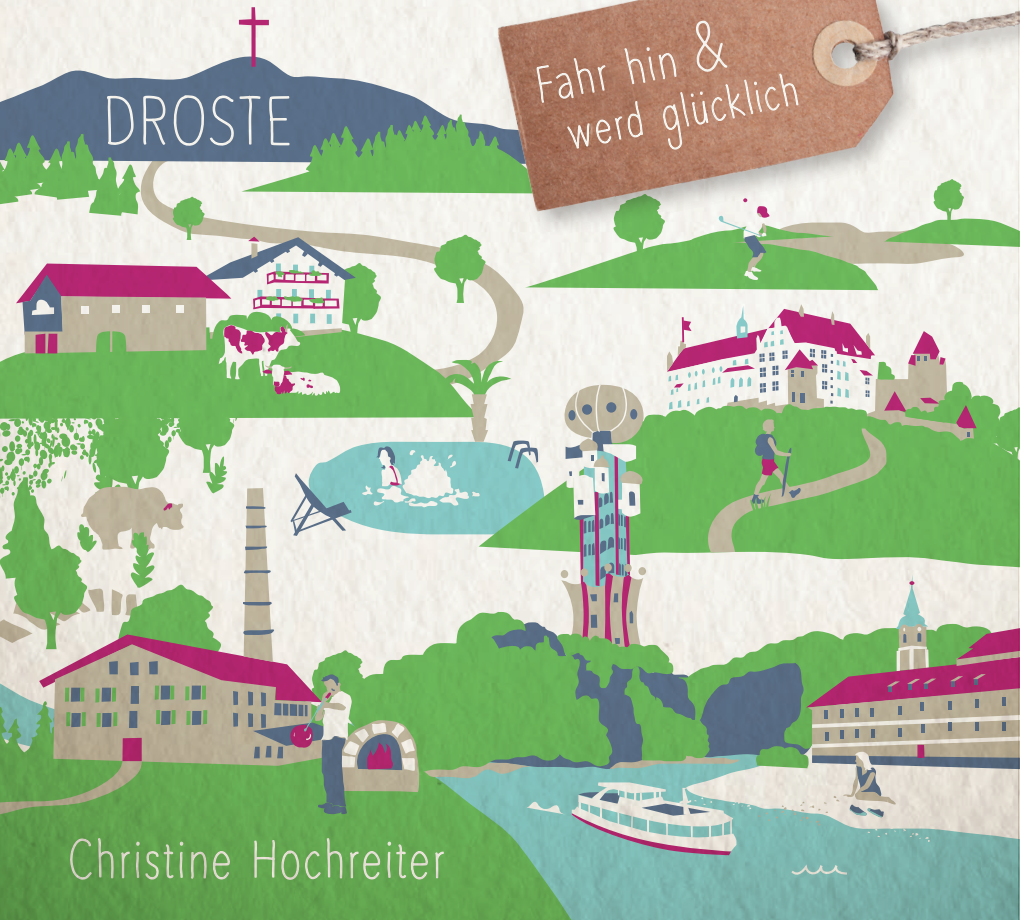


# Glücksorte in Niederbayern

Fahr hin &  
werd glücklich



Christine Hochreiter



Christine Hochreiter

# Glücksorte in Niederbayern

Fahr hin & werd glücklich





# Liebe Glücksuchende,



Niederbayern ist flächenmäßig der zweitgrößte bayerische Regierungsbezirk. Die Region ist „Bayern ohne Make-up“, so hat es der Journalist Teja Fiedler einmal formuliert. Da ist was dran. Niederbayern ist authentisch, echt und wahr. Daher lebe ich auch so gerne hier. Im Zuge der Reise-Einschränkungen der Corona-Pandemie habe ich meine Heimat noch einmal ganz neu entdeckt.

Niederbayern ist so vieles: der bergige Bayerische Wald, der flache Gäuboden, die Höfe- und Thermenregion Rottal, das weltgrößte Hopfenanbaugebiet Hallertau, Flusslandschaften, Kirchen, Klöster, Kunst und Kultur, exzellente Nahrungsmittel und viel Handgemachtes.

Für mich hat Glück viel mit einfachen Dingen zu tun: mit Ruhe, Bewegung an frischer Luft, Natur, gutem Essen und Trinken, schönen Dingen, der Begegnung mit interessanten Menschen und dem, was sie tun. Das Offensichtliche lässt sich per Mausclick finden.

Das Spezielle muss man sich erschließen.

Gerne nehme ich Sie mit zu Orten, die für mich etwas Besonderes sind und an denen Sie vielleicht ein Stück Glück finden.

Ihre Christine Hochreiter



# Deine Glücksorte ...

- 1 Offline entschleunigen**  
Das Hofgut Hafnerleiten in  
Bad Birnbach .....8
- 2 Klein und außergewöhnlich**  
Die Schönheitsfarm Fohlenhof  
in Neuschönau .....10
- 3 Magisches Meeresgold**  
Das Bernsteinmuseum in  
Bad Füssing .....12
- 4 Kraft aus der Stille**  
Das Neue Welt Haus in  
Buchet bei Griesbach .....14
- 5 „Bayerisch Retreat“**  
Auf Tilli's Hof in Kirchberg  
wie früher leben .....16
- 6 Glück aus Glas**  
Ein Besuch bei Magdalena  
Paukner in Lindberg .....18
- 7 Eine süße Versuchung**  
Das Café Kröner in  
Straubing .....20
- 8 Noble Baumriesen**  
Die Lindenallee in  
Ortenburg .....22
- 9 Ein Stück Bahn-Nostalgie**  
Die Eisenbahnfreunde und  
die Ilztalbahn .....24
- 10 Jetzt regiert die Natur**  
Der Taferlsee im Vils-Engtal .....26
- 11 Ein Traum von Wein**  
Degustation auf dem Weingut  
Weizenberger in Passau .....28
- 12 Kunst, die erhellet**  
Das Glas-Atelier Scholle-Deubzer  
in Osterhofen .....30
- 13 Genussort Gaumen**  
Der Pichelsteiner – die Spezialität  
von Regen .....32
- 14 Schöne Nostalgie**  
Das Kaffeekannen-Museum  
Oberaichbach .....34
- 15 Besuch beim Pils-Erfinder**  
Die BierUnterwelten in  
Vilshofen .....36
- 16 Genussreiche Geschichte**  
Die Villa Breitenberg .....38
- 17 Pasta- und Pesto-Paradies**  
NudelnSterl in  
Bad Griesbach .....40
- 18 „Rupfhaubn“ & „Reishubbal“**  
Kochen und backen lernen  
wie bei Oma .....42
- 19 Aus Liebe zum Holz**  
Die Drechslerei Geis in  
Röhrnbach .....44
- 20 Haus über dem Fluss**  
Die Rottbrücke zwischen  
Neuhaus und Mittich .....46





- 21 Eine Bühne für die Natur**  
Das Hotel Euler in  
Neuschönau .....48
- 22 Die Wunderquelle**  
Frauenbründl: Kirche,  
Klause und Kerzenkapelle .....50
- 23 Wo der Wildbach rauscht**  
Eine Wanderung durch  
die Saußbachklamm .....52
- 24 Überfahrt auf Abruf**  
Die Donaufähre in Sandbach .....54
- 25 Glück auf Brettern**  
Der Switch Boardershop  
in Straubing .....56
- 26 Klerikales Schatzkästchen**  
Die Asambasilika in  
Osterhofen-Altenmarkt .....58
- 27 Zurück zum Urgeschmack**  
Der Voglhof in Dietersburg .....60
- 28 100 Stufen zum Traumblick**  
Der Aussichtsturm „Stoabruch“  
Bühlberg .....62
- 29 Auszeit zwischen Bäumen**  
Ein geführtes Waldbad im  
Landshuter Forst .....64
- 30 Wellness mit Tiefgang**  
Das Kurhaus Schärding der  
Barmherzigen Brüder .....66
- 31 Auf Gin-Safari**  
Die Engel Naturbrennerei  
in Schönau .....68
- 32 Regionale Rarität**  
Die Handweberei F. X. Moser  
in Wegscheid .....70
- 33 Baldrian, Bier und Banane**  
Essig-Hans in Birnbach:  
Experte für Saures .....72
- 34 Augenblicke zum Verlieben**  
Ein Besuch auf dem  
Alpakahof Ausham .....74
- 35 Ein Bett im Kornfeld**  
Sommer-Aktion des  
Biohofs Fischer-Ittlinger .....76
- 36 Mit dem „Goggo“ fing es an**  
Industriegeschichte im  
Museum Dingolfing .....78
- 37 Tibor und Balu als Stars**  
Der Bärenpark in Hart  
bei Bad Füssing .....80
- 38 Schuhe und Socken aus!**  
Unterwegs auf dem Barfußweg  
in Sankt Englmar .....82
- 39 Ein Traum aus Vinyl**  
Vinylothek – Plattenparadies  
in Eggenfelden .....84
- 40 Ein Vollbad im Mondschein**  
Zu Gast bei der Rottaler Familie  
Esenberger .....86

# ... noch mehr Glück für dich



- 41 Kanupolo und Kultur**  
Spaziergang rund um den Alten Hafen Kelheim .....88
- 42 Mit Liebe handgemacht**  
Die Kleine Seifensiederei in Ruhstorf .....90
- 43 Wo das Glück läutet**  
Peterhäusl's mobiler Dorfladen .....92
- 44 Hopfen-Gin und Bierschoko**  
Die Liqueur & Genussmanufaktur Lutzenburger .....94
- 45 Im Grünen**  
Bogners Bio in der historischen Saußmühle .....96
- 46 Eine Reise ins Universum**  
Die Sternwarte Winzer auf dem Pledlberg .....98
- 47 Himmlisches Abenteuer**  
Der Ballonhafen in Bad Griesbach .....100
- 48 Wo das Glück unterwegs ist**  
Natur-Coaching für neue Perspektiven .....102
- 49 Eine heilige Ruhe**  
Der spirituelle Garten des Klosters Neustift .....104
- 50 Schwitzen wie die Römer**  
Die Römersauna der Limes-Therme Bad Gögging .....106
- 51 Kunst und Bier**  
Der Kuchlbauer Turm in Abensberg .....108
- 52 Fragile Schönheit**  
Die Kristallglasmanufaktur Theresienthal .....110
- 53 Im Reich der Kerzen**  
Ein Besuch bei Wiedemann in Deggendorf .....112
- 54 Die Kneipp-Hochburg**  
Altes Wissen neu belebt in Haidmühle .....114
- 55 Im Takt mit der Natur**  
Hofladen und -café Röll in Sandharlanden .....116
- 56 Ein ganz spezielles Schiff**  
Mit dem „Barefoot Boat“ die Donau hinab .....118
- 57 Die gläserne Eismanufaktur**  
Anders als andere: Das Chocolat in Landshut .....120
- 58 Ein Hauch von Afrika**  
In Waldhäuser auf Theuerjahrs Spuren .....122
- 59 Liebe als Grundzutat**  
Die BackLiesl in Riedenburg-Prunn .....124
- 60 Raum für Künstler**  
Das Gut Eglsee – selbst ein Kunstwerk .....126





- 61 Biathlon für jedermann**  
Das Hohenzollern Skistadion  
am Arber .....128
- 62 Duftende Schätze**  
Das neue Kloster Furth  
bei Landshut .....130
- 63 Von Hand gerollt**  
Cigarrenfabrik Wolf & Ruhland  
in Perlesreut .....132
- 64 Kultiger Drehort**  
Der Eberhofer-Kreisel in  
Frontenhausen .....134
- 65 Alles Maßarbeit**  
Dinkltreiter Edel und Schuh  
in Bad Griesbach .....136
- 66 Schön von innen und außen**  
Elke Burmeisters Öcouture  
in Ingling .....138
- 67 Ein Nest auf Zeit**  
Haidl-Madl Ferienwohnungen  
in Bischofsreut .....140
- 68 Auszeit vom Alltag**  
Das Blumen-Café in  
Landshut .....142
- 69 Karibisches am Isarstrand**  
Goderbauer Keramik  
in Landshut .....144
- 70 Die süße Attraktion**  
Der Honigladen in  
Bad Birnbach .....146
- 71 Die Magie des Berges**  
Die GutsAlm Harlachberg  
in Bodenmais .....148
- 72 Zeitreise ins Mittelalter**  
Das Fest „Auf Heller und  
Barde“ in Arnstorf .....150
- 73 Göttliche Unterkunft**  
Ferienwohnungen in  
der Lukaskirche Kelheim .....152
- 74 Besser als im Kino**  
Das Paul-Theater  
in Straubing .....154
- 75 Ein Herz für die Natur**  
Der Ponzauerhof in  
Hebertsfelden .....156
- 76 Süße Verführung**  
Die „Sweet Factory“ in  
Pfarrkirchen .....158
- 77 F(r)isch auf den Tisch**  
Verbeek Fischzucht in  
Außernzell .....160
- 78 Augen- und Gaumenschmaus**  
Hofkäserei Familie Moser  
in Rotthalmünster .....162
- 79 Die persönliche Pfanne**  
Hammerschmiede Kindermann  
in Waldkirchen .....164
- 80 Verzauberte Möbel**  
Die Schwägerwirtschaft  
in Passau .....166

# Offline entschleunigen

1

## Das Hofgut Hafnerleiten in Bad Birnbach

Endlich einmal Ruhe. Was für ein Glück! Weg von zu Hause und doch daheim – inmitten von Wiesen und Wäldern, in einem 30.000 Quadratmeter großen Garten in einem eigenen Häuschen an einem Rückzugsort, der etwas ganz Besonderes ist. Man wohnt in einem der sieben Themenhäuser mit offenem Wohn- und Schlafraum sowie einer Teeküche wie beispielsweise dem Baumhaus, dem Wasserhaus auf Stelzen, dem Hang-, Terrassen- oder Bootshaus samt Badeteich oder einem der drei größeren Rottaler Langhäuser. In Letzteren gibt es sogar eine eigene Küche.

Das Hofgut wurde 1999 als erste Kochschule Niederbayerns gegründet. 2001 eröffneten der Koch und Baristameister Erwin Ruckerl und seine Frau Anja Horn-Ruckerl, eine gelernte Hotelfachfrau, mit dem Bootshaus ihre erste Unterkunft. Danach bekam das Hofgut stetig Zuwachs und seine Architektur wurde mehrfach preisgekrönt.

Bad Birnbach gehört zum Rottaler Bäderdreieck, das über die Region hinaus vor allem wegen seiner Thermen und Golfplätze bekannt ist. Die Häuser sind eine WLAN-freie Zone (wer unbedingt online gehen will, kann dies im Haupthaus oder auch im Tagungsraum tun) und es ist so wohltuend, nicht ständig erreichbar zu sein, einmal auch virtuell abzuschalten. Es sich gemütlich machen, ausgiebig brunchen (das Frühstück wird je nach Wunsch mit selbst gemachter Marmelade und Eiern von hofguteigenen Hühnern ins Haus geliefert), vor dem Schvedenofen kuscheln, die Seele baumeln lassen, in die Landschaft schauen, ein Bad in der freistehenden Badewanne nehmen oder in den Teich springen, lesen, dösen, sich auf diesen besonderen Energie- und Kraftort einlassen, still werden.

Wenn man das Bedürfnis nach Gesellschaft hat, begibt man sich in das Herzstück des Hofguts, den Innenhof, trinkt vielleicht einen Kaffee. Dort kommen die Gäste abends zum Aperitif zusammen und gerne miteinander ins Gespräch. Die Vorspeise, das Dessert und ausgewählte Getränke nehmen sie in einem Korb in „ihr“ Haus mit. Der Hauptgang wird ihnen gebracht. Entschleunigung pur!

### TIPP

Am See gibt es eine finnische Sauna.

---

● Hofgut Hafnerleiten, Brunndobl 16, 84364 Bad Birnbach, Tel. (0 85 63) 9 15 11  
[www.hofgut.info](http://www.hofgut.info)





# Klein und außergewöhnlich

2

## Die Schönheitsfarm Fohlenhof in Neuschönau

1955 gründete Gertraud Gruber am Tegernsee die wohl erste „Schönheitsfarm“ Europas. Sie setzte auf ein – wie man heute sagen würde – ganzheitliches Konzept: neben täglichen Kosmetikbehandlungen gesunde Kost, Bäder, Massagen, Entspannung und sanfte Bewegung. Michaela Wernsdorfer hat dort ihre Ausbildung gemacht und danach für den „Fohlenhof“ ein eigenes Konzept entwickelt. Die Umgebung könnte dafür nicht besser geeignet sein: Ihre kleine, feine und sehr besondere Farm befindet sich inmitten des Nationalparks Bayerischer Wald in einer kleinen Waldoase fernab von Ablenkung und Stressfaktoren. Ihren ausschließlich weiblichen Gästen tischt sie beste Lebensmittel in Bio-Qualität auf, macht verschiedene Sportangebote wie Morgengymnastik, Pilates, Yoga oder Feldenkrais. Auch die Atmosphäre

vor Ort ist speziell: Landhaus-Stil, unbehandeltes Holz, frische Blumen überall, Leinen. Unter dem Motto „Immer in guten Händen“ geht es auf dem Fohlenhof warmherzig und unkompliziert zu. Um die maximal 30 Gäste kümmern sich fast doppelt so viele Mitarbeiter. Hier gibt es eine große Liegewiese, ein Kneippbecken, ein Saunahäusl und einen Barfußpfad. Das Herzstück ist das gut 100 Jahre alte Haupthaus. An dem kleinen See kann man einfach nur sitzen, Frösche, Libellen und weiter entfernt Pferde beobachten, man kann aber auch darin schwimmen.

Hier ist plötzlich alles auf einmal so unbeschwert. Ungeschminkt und ungeschmückt, – wenn man mag, im Bademantel – lesen, schauen, plaudern, plantschen, ruhen.

Die meisten Gäste – darunter viele Stammkundinnen – kommen für eine Kurwoche. Wer nicht so viel Zeit hat, bucht einen Verwöhntag oder „ambulant“ spezielle Behandlungen. Die Chefin wünscht sich für alle das Gleiche: Wer den Fohlenhof verlässt, soll das möglichst entspannt tun und viele positive Anregungen in den Alltag mitnehmen. Die Niederbayerin ist überzeugt, dass man auch mit kleinen Dingen viel erreichen kann. Zum Beispiel einfach mal die Mundwinkel hochziehen – und schon steigt auch die Stimmung.

### TIPP

Das Tierfreige-lände im Nationalpark-zentrum Lusen liegt nur wenige Gehminuten entfernt.

---

● Schönheitsfarm Fohlenhof, Schleifer Weg 2, 94556 Neuschönau,  
Tel. (0 85 52) 9 73 90, [www.fohlenhof.de](http://www.fohlenhof.de)



# Magisches Meeresgold

3

## Das Bernsteinmuseum in Bad Füssing

Nur zwei Gehminuten von der Kurverwaltung entfernt machen Spaziergänger eine erstaunliche Entdeckung. In dem Ort, der eigentlich für das heilende Thermalwasser aus dem ländlichen Boden bekannt ist, gibt es ein Museum für das Gold der Meere. Die in der Region geborene Bernsteinexpertin Emma Maria Kuster, die in die USA ausgewandert war, hat es nach ihrer Rückkehr 1992 gegründet.

Zu den Kostbarkeiten der Sammlung zählen nicht nur das größte Schachspiel der Welt aus Bernstein, chinesische Mandarin-Ketten, eine Replik des 4000 Jahre alten Bernstein-Colliers aus Ingolstadt und tibetanische Gebetsketten, sondern auch überraschend große Skulpturen. Dicht gedrängt reihen sich die Exponate auf. Sie zeigen die farbliche Variationsbreite des Bernsteins (von honiggelb über orange bis hin zu schwarzbraun) und ermöglichen außerdem einen spannenden Einblick in die Erdgeschichte. Das Museum präsentiert eine breite Palette von Bernsteinen mit sogenannten Inkluden (Einschlüssen). Dabei handelt es sich um Fossilien von kleinen Tieren oder Pflanzenteilen, die seit Jahrmillionen perfekt erhalten sind.

Bereits seit vorgeschichtlichen Zeiten wird das versteinerte Harz der Urzeit-Bäume als Schmuck und für Kunstgegenstände genutzt. Kuster machte Bernstein in den USA publik. Als Schmuckdesignerin für die Kaufhauskette Saks 5th Avenue beschäftigte sie sich mit dem Material in all seinen Ausprägungen und gründete in San Francisco ein Bernsteinmuseum. Die Sammlung präsentiert sie nun in ihrer Heimat.

Das berühmteste Kunstobjekt aus Bernstein war das Bernsteinzimmer, ein Prunkraum, den Preußenkönig Friedrich Wilhelm I. 1716 dem russischen Zaren Peter I. überließ und das seit dem Zweiten Weltkrieg verschwunden ist. Die spannende Suche wird in dem Museum dokumentiert.

Und nicht wenige Besucherinnen verlassen den magischen Ort mit Souvenirs aus dem Shop. Dazu gehören auch Bernstein-Salbe, -Shampoo oder -Öl, denn dem Gold der Meere wird auch eine positive Wirkung auf die Gesundheit nachgesagt.

- 
- Bernstein Museum, Heilig-Geist-Straße 2, 94072 Bad Füssing, Tel. (0 85 31) 98 10 34, [www.bernsteinmuseum.com](http://www.bernsteinmuseum.com)
  - ÖPNV: ab Bf. Passau Bus 6106 nach Bad Füssing, Haltestelle Kath. Kirche



